Autor: Josef Maria Mayer | ISBN: 0000000225

I. Die Gründung der Stadt München und deren Aufkommen. 1157.

<p align="left">Groß war in alter Zeit die Macht und Herrlichkeit des Hochstiftes Freising, und seine Bischöfe waren eifrig, dessen Ansehen und Gebiet zu vergrößern.

<p align="left">Der deutsche König Ludwig das Kind hatte am 30. September 903 dem Bischofe Walto den königlichen Weiler Vöhring an der Isar als Beisteuer zum Wiederaufbaue des erst kurz zuvor durch Brand zerstörten Domes zu Freising geschenkt. Dahin setzte Bischof Otto im Jahr 1140 Salzniederlage und Zoll, um sich alle Frachten des inneren Handels von Bayern, besonders die Salzfuhren, die von Reichenhall nach Franken, Schwaben und Burgund gingen, zinsbar zu machen.

<p align="left">Herzog Heinrich der Löwe aber, welcher in Folge des mit dem Herzoge Heinrich Jasomitgott im Jahre 1156 abgeschlossenen Vergleiches am 8. September desselben Jahres von Kaiser Friedrich dem Rothbart mit dem Herzogthume Bayern belehnt worden war, war nicht gewillt,